

Von ganz weit seh ich zu wie du zappelst und schreist
Und ich labe mich daran
Wie die Zeit meine Wunden heilt

Ja!
Los geht's!
Ja!

Du bist das Geschöpf, das die Welt nicht braucht
Also leck mich, ich brauch dich auch nicht
Viel zu lang hab ich nach deiner Pfeife getanzt
Jetzt ist Schluss!

Halt endlich die Fresse
Am Besten gehst du mir aus dem Weg
Mit dir bin ich fertig

Ja!

Von ganz weit seh ich zu wie du zappelst und schreist
Und ich labe mich daran
Wie die Zeit meine Wunden heilt

Ja!

Ich seh dir mitten ins Gesicht und du grinst mich an
Auf dieser Scheibe aus Glas
In der ich nur mich selbst sehen kann
Warum, warum steckst du nur so tief in mir drin?

Und jetzt halt endlich die Fresse
Am Besten gehst du mir aus dem Weg
Mit dir bin ich fertig

Ja!

Von ganz weit seh ich zu wie du zappelst und schreist
Und ich labe mich daran
Wie die Zeit meine Wunden heilt

Denn du bist nur ein Wicht
Ein kleiner fieser Wicht

Ganz tief in mir drin steckt
Irgendwo mein eigenes Ich
Doch ist es fraglich ob es je wieder spricht

Von ganz weit seh ich zu wie du zappelst und schreist
Und ich labe mich daran
Wie die Zeit meine Wunden...

Du bist nur ein Wicht
Denn du bist nur ein Wicht
Ein kleiner Wicht